

## KEY MESSAGES

# Nationaler Grippeimpftag der Schweizer Haus- und KinderärztInnen vom Freitag 3. November 2017

### 1. Warum gegen Grippe impfen?

Die alljährliche Grippeimpfung im Herbst bietet (zusammen mit allgemeinen Hygienemassnahmen wie Händedesinfektion, Husten- und Niesdisziplin) den bestmöglichen Schutz vor der Grippe und ihrer Komplikationen im bevorstehenden Winter.

### 2. Welches sind die Zielgruppen für eine Grippeimpfung?

- Personen mit erhöhtem Risiko für Grippekomplikationen: Senioren ab 65 Jahren, Patienten mit chronischen Erkrankungen, Frühgeborene ab dem 6. Lebensmonat für die ersten zwei Winter nach der Geburt und Schwangere (während der gesamten Schwangerschaftsdauer),
- sowie deren Kontaktpersonen in Beruf und Familie (z.B. Medizinal-, Pflege- und Krippenpersonal, Tagesmütter oder im selben Haushalt lebende Personen)
- und Personen, die regelmässigen Kontakt mit Säuglingen unter 6 Monaten haben.

Alle übrigen Personen, welche sich aus beruflichen oder privaten Gründen schützen möchten, können selbstverständlich ebenfalls vom Angebot am Nationalen Grippeimpftag profitieren.

### 3. Was ist der Nationale Grippeimpftag und wer organisiert ihn?

- Der Nationale Grippeimpftag soll als besonders sichtbarer Event zu Beginn der Grippezeit den Sinn und den Zeitpunkt der Grippeimpfung in Erinnerung rufen. Zudem können sich alle Impfinteressierten an diesem Tag überall in der Schweiz (ohne Voranmeldung bei den teilnehmenden Praxen und zu einem empfohlenen Pauschalpreis von 30 CHF) impfen lassen.
- Der Grippeimpftag wird vom Kollegium für Hausarztmedizin in Zusammenarbeit mit den Fachgesellschaften der Schweizerischen Haus- und KinderärztInnen (SGAIM und SGP) organisiert und logistisch sowie finanziell unterstützt vom Bundesamt für Gesundheit (BAG).

### 4. Wie und wo kann ich mich am Grippeimpftag impfen lassen?

Interessierte Personen können die Adressen impfender HausärztInnen in ihrer Umgebung bequem auf der Website des Kollegiums für Hausarztmedizin (via Startseite) finden (ab September verfügbar). Nach kurzer Befragung und Information über die Grippeimpfung wird der Interessent vom Arzt oder einer Praxisassistentin geimpft. Der empfohlene Pauschalpreis (30 CHF) ist danach bar zu bezahlen. Personen mit einem erhöhten Komplikationsrisiko können sich den Betrag von ihrer Krankenkasse rückerstatten lassen (sofern die Franchise bereits erreicht wurde).

### 5. Kontaktstellen und Adressen für mehr Infos

Kollegium für Hausarztmedizin KHM	Bundesamt für Gesundheit BAG
<a href="http://www.kollegium.ch">www.kollegium.ch</a> (Rubrik Grippeimpftag), ab Sept. 2017 Herr Fabian Egli ( <a href="mailto:fabian.egli@kollegium.ch">fabian.egli@kollegium.ch</a> ) Projektleiter Nationaler Grippeimpftag Rue de l'Hôpital 15, Postfach 1552, 1701 Fribourg Tel.: 031 370 06 74	<a href="http://www.bag.admin.ch/influenza/">www.bag.admin.ch/influenza/</a> <a href="http://www.impfengegengrippe.ch">www.impfengegengrippe.ch</a> Für Bestellungen von Informationsmaterial: E-mail: <a href="mailto:verkauf.zivil@bbl.admin.ch">verkauf.zivil@bbl.admin.ch</a> Fax: 031 325 50 58 Für Fragen zu den Themen Grippe und Grippeimpfung: Impf-Infoline von Medgate, Tel.: 0844 448 448